



Unabhängige Wählergemeinschaft Rheinbach

Die Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

An den Bürgermeister
Herrn Stefan Raetz
Schweigelstraße 23

09. April 2016

53359 Rheinbach

Handlungskonzept zu weiteren Energieeinsparungen mit Hilfe der Kommunalrichtlinie 2015/16 „Das Klima schützen – Kommunen fördern“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Raetz,

die UWG-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat die nächsten Projekte bezüglich weiteren baulichen Maßnahmen zur Energieeinsparung vorzustellen.

Zur maximalen Ausnutzung von bestehenden Fördermöglichkeiten und damit Minimierung der erforderlichen Investitionen soll dabei die neu (Okt 2015) herausgegebene Kommunalrichtlinie 2015/16 „Das Klima schützen – Kommunen fördern“; Herausgeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau, und Reaktorsicherheit (BMUB), berücksichtigt werden.

Link:

http://www.bmub.bund.de/fileadmin/Daten_BMU/Pool/Broschueren/nki_kommunenflyer_bf.pdf

Begründung

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 8.09. 2015 wurde der Energiebericht 2014 vorgestellt. Danach ergeben sich für viele städtische Liegenschaften teilweise erhebliche Energieeinsparpotentiale. Außer den im Energiebericht behandelten Liegenschaften sind auch im Bereich von Außenbeleuchtungen/Straßenbeleuchtungen neben der bereits in Ausführung befindlichen Umstellung verschiedener Straßenzüge auf LED Beleuchtung viele weitere Einsparpotentiale im Altbestand vorhanden. Zum Beispiel stammt die Straßenbeleuchtung (Neonlampen) in der Schlebacher Straße aus den 60er Jahren. In obiger Sitzung wurde bestätigt, dass die Verwaltung ein Bauunterhaltungsprogramm mit Prioritätenliste entwickelt habe. In Rheinbach sind auch nach der Umsetzung von vielen Energiesparprojekten im Rahmen des Konjunkturpaketes II von 2009 und diverser punktueller Maßnahmen durchaus noch viele Möglichkeiten zur nachhaltigen Energieeinsparung und damit auch Einsparung von Steuermitteln vorhanden.

In der nun neu herausgegebenen Kommunalrichtlinie „Das Klima schützen – Kommunen fördern“ werden zahlreiche Fördermöglichkeiten aufgeführt, insbesondere auch für finanzschwache Kommunen.

Danach sind erhöhte Förderquoten verfügbar für (Auszug):

Fraktionsvorsitzender:

Dieter Huth
Geranienweg 2
53359 Rheinbach
Tel. 02226 7166
E-Mail: Dieter.Huth@UWG-Rheinbach.de

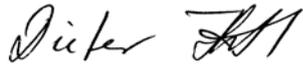
Fraktionsgeschäftsführer:

Dr. Reinhard H. Ganten
Zur Tomburg 33
53359 Rheinbach-Todenfeld
Tel.:02226 7180
E-Mail: rhganten@gmx.de

- Einbau hocheffizienter LED-Beleuchtung bei der Sanierung von Außen- und Straßenbeleuchtung
- Einbau hocheffizienter LED-Beleuchtung bei der Sanierung von Innen- und Hallenbeleuchtung
- Sanierung und Austausch von Lüftungsanlagen in Nichtwohngebäuden
- Die Umsetzung infrastruktureller Maßnahmen für eine nachhaltige Mobilität, besonders im Radverkehr

Durch Ausnutzung dieser nun neuen Fördermöglichkeiten sollten im Rahmen einer Fortschreibung des integrierten Handlungskonzeptes Klimaschutz die nächsten Projekte mit dem günstigsten Kosten/Nutzen-Verhältnis identifiziert und deren zeitnahe Umsetzung geplant werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Huth
(Fraktionsvorsitzender)